

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche und nichtöffentliche S i t z u n g des Jugendausschusses im Verbandsgemeinderat Trier- Land am 31.05.2023, 17:00 Uhr, in Trier, Gartenfeldstraße 12, Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land

Das Gremium hat
Anwesend waren:

12 Mitglieder und 1 Vorsitzenden.
6 Mitglieder und der Vorsitzende.

Anwesend:

Vorsitzender

Holstein, Michael

Ausschussmitglied

Huschens, Margarethe

Jakobi, Jens

Keilen, Marzellan

Schmitt, Edgar

Schuster-Brommenschenkel, Ingrid

Wallenborn, Melitta

Schriftführerin

Meier, Sylvia

von der Verwaltung

Frisch, Lydia

Thebach, Gabriele

Wagner, Matthias

Weier, Johannes

Ortsbürgermeister

Bretz, Dieter

es fehlten

Fischer-Horn, Alexandra

Kömen, Norbert

Lewandowski, Mirco

Ney, Constantin

Olk, Edith

Potemke, Julian

Schuh, Dominik

Wagner, Roland

In der heutigen Sitzung des Jugendausschusses im Verbandsgemeinderat Trier-Land, zu der die Mitglieder nach vorschriftsmäßiger Einladung in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, standen folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung an:

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Informationen Jugendpflege VG Trier-Land
3. Information des Jugendringes Trier-Land e.V.
4. Rahmenbedingungen für Jugendräume und Jugendgruppen
5. Hinweise zur neuen Förderrichtlinie
6. Erhöhung Ehrenamtszuschale für Freizeiten mit Übernachtung
7. Zuschuss der Verbandsgemeinde zur Nutzung des Jugendtaxi
8. Anfragen

B. Nichtöffentliche Sitzung

9. Mitteilungen des Vorsitzenden
10. Anfragen

Der Vorsitzende Michael Holstein eröffnete die Sitzung gegen 17:00 Uhr. Einwände gegen Form und Frist der Einladung sowie zur Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden

Es wurden keine Mitteilungen gemacht.

Tagesordnungspunkt 2: Informationen Jugendpflege VG Trier-Land

Zu diesem TOP erfolgte eine ausführliche Präsentation von Frau Frisch und Herrn Weier schwerpunktmäßig zu den Themen Grundprinzipien der Jugendarbeit, Gesetzliche Grundlagen, Problematik Adultismus, Jahresbericht mit Veranstaltungsrückblick und Veranstaltungsausblick.

Tagesordnungspunkt 3: Information des Jugendringes Trier-Land e.V.

Hierzu erläuterte Herr Jakobi, dass es aus Sicht des Jugendringes sehr erfreulich sei, dass es mittlerweile viele Angebote für Kinder ab 12 Jahren gibt in der Verbandsgemeinde und nicht, wie in der Vergangenheit, vorwiegend für GrundschülerInnen.

Herr Jakobi informierte, dass mittlerweile in den angemieteten Räumlichkeiten in Sirzenich die Regale aufgebaut und fast alles bestückt sei mit den Materialien des Spielepools und auch hier die ersten Ausleihen wieder stattgefunden haben.

Geplant sei auch wieder eine ‚Trier-Land spielt‘-Aktion. Des Weiteren sei vorgesehen in Kooperation mit dem DRK-Bildungswerk Schulungen für die Vereinsarbeit der Jugendvereine/-gruppen anzubieten zum Thema Vereinsformen, Finanzen etc.

Insgesamt sei die Situation des Jugendringes aber nach wie vor schwierig, da mittlerweile die meisten Vorstandsmitglieder auswärts studieren o.ä.

Tagesordnungspunkt 4: Rahmenbedingungen für Jugendräume und Jugendgruppen

Hierzu wurden kurz die baulich wichtigen Eckpunkte, vor allem für eine Förderfähigkeit, sowie die Punkte in fachlicher/pädagogischer Hinsicht dargestellt.

Bis hierhin Herr Bretz anwesend.

Tagesordnungspunkt 5:

Hinweise zur neuen Förderrichtlinie

Hier wurde darauf hingewiesen, dass es neue Förderrichtlinien des Kreises und des Landes mit veränderten Fördersätzen für Maßnahmen gibt. Dies sei dringend von den Vereinen/Gruppen zu beachten, damit es nicht zu Überfinanzierungen kommt. Sinnvoll sei es, dass sich Gruppen die etwas planen sich im Vorfeld mit der Jugendpflege zur Beratung in Verbindung setzen.

Zudem wurde darauf hingewiesen, dass es im VG-Bereich bei den einzelnen Ortsgemeinden sehr unterschiedliche Fördermodalitäten für Angebote gibt. Hier sollte man perspektivisch versuchen, diese zu vereinheitlichen und ggfls. an die Modalitäten der VG-Förderrichtlinie anzupassen.

Tagesordnungspunkt 6: Erhöhung Ehrenamtspauschale für Freizeiten mit Übernachtung

Bisher erhalten Helfer:innen, welche die Übernachtungsangebote der Jugendarbeit in der VG Trier-Land ehrenamtlich unterstützen, eine Aufwandsentschädigung von 30 €. Dies entspricht der AWE von Angeboten ohne Übernachtungen, da bisher keine separate AWE für Übernachtungsangebote existiert.

Um dem Mehraufwand bei Angeboten mit Übernachtung für die ehrenamtlichen Helfer:innen gerecht zu werden, empfiehlt die Jugendpflege die AWE für Angebote mit Übernachtung auf 50 € anzuheben. Die Mehrkosten werden über die Teilnahmebeiträge und Kreis- sowie Landesförderungen der Angebote gedeckt.

Der Jugendausschuss empfiehlt dem VG-Rat einstimmig, der Erhöhung der Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 € zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 7: Zuschuss der Verbandsgemeinde zur Nutzung des Jugendtaxis

Der Kreis bezuschusst Fahrten für 16-21 Jährige mit dem Taxi am Wochenende von öffentlichen Veranstaltungen mit allen kooperierenden Taxiunternehmen mit 2€ je Fahrgast. Die Verbandsgemeinden Ruwer, Hermeskeil und Konz bezuschussen diese Fahrten ebenfalls zusätzlich mit je 2€ pro Fahrgast. Die Jugendpflege Trier-Land weist auf den besonderen Bedarf einer Bezuschussung junger Menschen hin, da der Status als Flächengemeinde dazu führt, dass Junge Menschen Nachbarorte aufsuchen. Junge Menschen besitzen im Vergleich zu anderen Altersgruppen wesentlich weniger Einkommen, sodass hiermit eine Unterstützung der Zielgruppe erfolgt und einen Anreiz gibt, mit Freunden ein Taxi zu nutzen statt in der Nacht selbst zu fahren.

Es entsteht lediglich ein geringer Mehraufwand an Verwaltungstätigkeit, da die Anträge von den Jugendlichen auf Förderung beim Kreis gesammelt werden und von dort eine Rechnung an die VG gestellt wird, die lediglich beglichen werden muss. Die Bezuschussung wird aus dem Haushaltsansatz der Jugendpflege finanziert und für Folgejahre in der Mitteleinstellung berücksichtigt. Hierzu wird beim Kreis angefragt wie viele Anträge aus der VG Trier-Land in den letzten Jahren eingingen und daraus abgeleitet, welche Kosten zu berücksichtigen sind.

Der Jugendausschuss empfiehlt dem VG-Rat einstimmig, zu beschließen, für Junge Menschen das Jugendtaxi mit 2 € pro Fahrgast zusätzlich zum Kreiszuschuss zu fördern.

Tagesordnungspunkt 8: Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.